

Franckesche Stiftungen zu Halle

Schreiben von Petter Schaefer an August Hermann Francke.

Schaefer, Petter

War-River / Virginia, 21.03.1699

Franckesche Stiftungen zu Halle

Shelf Mark: AFSt/H D 68 Bl. 240-241

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests studienzentrum@francke-halle.de or contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

In dem geliebtesten Thymon Forre!

240.

Und in demselben geliebtesten unserm Engländer Jesu Christi Geygehirn
 der Volschaber, Freund und Bruder August Francken, Spard, und sein
 Vermögen ist in dieß den Gott unser Vater, dieß unser Lust großem Wunden
 Jesu Christum in Kraft des heiligen Christen Leum! Ich empfind in Ehrlich
 zu seyn den meiner Beschäftigen Dankbarkeit, dieß Schreiben stehet neben und künde
 dieß den meine Brief und meinem Zustande, das Verlangen wolle mein, ob aber diese den
 nicht wissen, stillende Freund, das geben mit Augen auf beydeselbe unser Thun zu
 Vermehrung des Eides des großen Gottes! Was bin Ich, daß Ich die Herren Edele
 Anbündigen, und wie ist alles so sehr und geringe Sache, wasend, schickst, Puffe, Timian
 Abste, Schreiben, Datt, Zeit, Papier und Feder. Vorhand ist so. Anfangen, daß wir ist
 nicht, dann die Tische des Marock deines Ich habe geschrieben, ist gründlich, der Lichte und so viel
 der meiner, das Gemälde und Edele, ist unendlich, und sein Schindesworte in den Schindes und
 Leben sind unermesslich, welche meine Augen sehen kann: wann ist davon Dank und soll
 davon malen, soll ich dann nicht Lüttig anerkennen? Mirabilis e Scientia tua, quam ut fallas
 Dita e, non possum prostrare illi. B. CXXXIX: 6. oder nach dem Tische: Was Erkenntnis ist mir
 zu wundern und zu seyn, Ich kann nicht begreifen. Von der Brief künde Ich zu malen die rechte
 mußte, so waschen sie die: Von London ward abgelegt - 10. nachst Novemberis No
 nach mit dem Bischof Proventia gemacht, das Capitain von Kaufmann William Cant
 nach seiner Religion ein Quäcker, nach Atlicher Ehre aufhalten bey dem Richter Granland
 abgelegt von London 20 Engl. Meile, und bey dem Richter von 50 M. von London, so passie
 ten wir durch den Canal im Anfang vom December, und 4. Tage nach und die ersten Tage
 der von der Zeit bis zum 9. - 9. Februaris unser - 10. Ehre ward gegeben und man sie
 den zwischen Wolken und Wolken, zwischen Tod und Leben, und zwischen Argenheit und
 die Größe. Zuerst weiß gegenwärtig, und seine Thüre, mit den und eben zwischen künde
 Thüre - Dille, welche gingen bei die Thüre, und die auf sein so gerich. Siegen als 5 Finger sind
 in der Hand, und müssen abgeben 5000 und 1000 100 nach unserer Aufzeichnung 21. Engl. Meile
 von der Thüre die den Thoren und gegenwärtig mit folgenden Loven oder Argenheit
 da der Weg so per lineam rectam und directi Cause ist von ersten Lande bis zu 3000 fyt
 M. von London 5000. Die ganze Reise währte - 14. Wochen. Diese Reise künde sind alle ge
 schrieben, aber die und lange zu beschreiben. Was steht mit die zu sehen und sagen so
 von den Schindesworte, welche das künde in den künden Leben, daß Ich künde als ein Leben

DFG

[illegible]

